

Gesamtschule Stadtmitte – Schulinternes Curriculum  
 Fach Arbeitslehre / Wirtschaft  
 Jahrgangsstufe 5

Unterrichtsvorhaben I	
Thema: Der Computer – ein neues Medium	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- EVA-Prinzip</li> <li>- Grundlagen von Word</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- unterscheiden in Monitor, Maus, Drucker, Scanner, etc.</li> <li>- grundlegende Formatierungen, Auswählen v. Verzeichnissen zum Speichern und öffnen v. Dokumenten, Kopfzeilen anlegen</li> </ul>
Inhaltsfeld I (Wirtschaften in privaten Haushalten)	Zeitbedarf: 4 Stunden

- Informatische Bildung Windows XP und Open Office - Arbeitsheft Band 1, Herdt

Unterrichtsvorhaben II	
Thema: Das brauche ich unbedingt! - Kann ich mir das leisten?	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbedürfnisse des Menschen</li> <li>- Güterarten</li> <li>- Umgang mit Taschengeld (Haushaltsplan)</li> <li>- Wege aus der Schuldenfalle</li> <li>- Rechts- und Geschäftsfähigkeit</li> <li>- Verbraucherrechte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- anlegen v. Tabellen in Word</li> <li>- Nummerierungen und Stichpunkte in Word</li> <li>- durchführen einfacher Rechnungen mit Excel</li> <li>- führen Internetrecherchen durch</li> <li>- führen Umfragen durch (z.B. Höhe des Taschengeldes)</li> <li>- erörtern Regeln für die Auszahlung des Taschengeldes</li> <li>- erstellen einen Taschengeldplan (Excel)</li> </ul>
Inhaltsfeld I (Wirtschaften in privaten Haushalten)	Zeitbedarf: 8 Stunden

**Gesellschaft bewusst 1:** Kap. Viele Wünsche reicht das Geld? S. 186 – 198

**Arbeitslehre Wirtschaft 1 Cornelsen:**

Kap. Verbraucherrechte beim Kauf S. 98-103

Kap. Damit das Taschengeld reicht S. 36-40

Unterrichtsvorhaben III	
Thema: Was das Herz begehrt - Wonach sich unsere Bedürfnisse richten	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beeinflussung v. Bedürfnissen</li> <li>- kritische Reflexion von Werbung und Markenartikeln</li> <li>- Beeinflussung im Supermarkt</li> <li>- Preiserkundung im Internet</li> <li>- Produkttest - Stiftung Warentest</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erstellen eine Präsentation mit Power Point</li> <li>- vergleichen und beurteilen Markenkleidung und No-Name-Produkte kriterienorientiert</li> </ul>
Inhaltsfeld 2:	Zeitbedarf: 4 Stunden

**Arbeitslehre Wirtschaft 1 Cornelsen:** Kap. Werbung – informieren oder beeinflussen? S. 98-99

Gesamtschule Stadtmitte – Schulinternes Curriculum  
 Fach Arbeitslehre / Wirtschaft  
 Jahrgangsstufe 8

Unterrichtsvorhaben I	
Thema: Erwerbsarbeit und Identitätsbildung	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gehaltsunterschiede zwischen Mann und Frau</li> <li>- Formen von Arbeit</li> <li>- Wofür arbeiten wir?</li> <li>- Wandel in der Arbeitswelt - Wird die Arbeit stressiger, anspruchsvoller, angenehmer?</li> <li>- Welche Qualifikationen sind heute wichtig? (Hard- und Softskills)</li> <li>- Tops und Flops der Ausbildungsberufe (aus verschiedenen Wirtschaftssektoren)</li> <li>- Wie kann die Jugendarbeitslosigkeit gesenkt werden?</li> <li>- Jugendarbeitsschutzgesetz</li> <li>- Selbstständigkeit</li>   <li>- Teilnahme an der Potenzialanalyse im Rahmen von „KaoA“ (Umgang: ein Ganzttag zwischen Herbst- und Weihnachtsferien); zusätzlich werden die Ergebnisse in Einzelgesprächen besprochen</li> <li>- Teilnahme am Berufsparcour im Rahmen von KaoA (Die Ergebnisse erhalten die Schüler und können von den Lehrkräften zur Beratung herangezogen werden, soweit es der Schüler möchte)</li> <li>- Drei Berufsfelderkundungen im Rahmen von KAoA (2-wöchiges Praktikum vor den Osterferien, Boys and Girls Day Ende April und Check-In Berufswelt)</li> <li>- erstellen ein Berufswahlportfolio im Rahmen von „KAoA“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben einfache Diagramme (z.B. zu Beschäftigungsverhältnissen und Arbeitslosigkeit)</li> <li>- erörtern Vor- und Nachteile verschiedener Arbeitsformen (Vollzeit-, Teilzeitarbeit, ehrenamtliche Arbeit, Hausarbeit)</li> <li>- erörtern die Bedeutung von Haus- und Erwerbsarbeit</li> <li>- erörtern die geschlechtsspezifische Verteilung von Haus- und Teilzeitarbeit</li> <li>- benennen Gründe für Arbeit</li> <li>- erklären welche Qualifikationen heute in der Arbeitswelt wichtig sind</li> <li>- erstellen einen Berufssteckbrief zum Traumberuf (Verdienst, Tätigkeit, Anforderungen, etc.)</li> <li>- benennen eigene Stärken</li> <li>- beschreiben verschiedene Wirtschaftssektoren</li> <li>- beschreiben Formen von Arbeitslosigkeit</li> <li>- erörtern Möglichkeiten um die Jugendarbeitslosigkeit zu senken</li> <li>- beschreiben Formen der Unternehmensgründung</li> <li>- erklären Vor- und Nachteile der Selbstständigkeit</li> </ul>
	Zeitbedarf: 10 Stunden

**Arbeitslehre Wirtschaft 2. Cornelsen**

Kap. Formen der Erwerbsarbeit – Lebensgestaltung und Identitätsbildung S. 6-11

Kap. Arbeitsplätze ein Blick hinter die Kulissen S.12 -21

Kap. Meine Zukunft – Selbstständigkeit? S. 60-66

Kap. Arbeitsbedingungen, Arbeitsschutz und Entgelt S. 67-75

**Team 2: Politik und Wirtschaft. Schönigh**

Kap. Wirtschaft – Leben in der Arbeitswelt S.128 – 153

**Arbeitslehre Wirtschaft 3 Cornelsen:** Kap. Berufsorientierung – ein spannender Prozess S. 35-93

**Mappe Berufswahlpass, Bundesinstitut für Berufsbildung**

Unterrichtsvorhaben II	
Thema: Was leistet der Markt? – Wie Märkte und Preise den Wirtschaftsprozess lenken	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wer regelt die Wirtschaft?</li> <li>- Ein Modell verschafft Überblick – der einfache Wirtschaftskreislauf</li> <li>- Was ist ein Markt?</li> <li>- Wie Angebot und Nachfrage den Preis bestimmen (sollen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären die Unterschiede und Vor- und Nachteile zwischen Plan- und Marktwirtschaft</li> <li>- bewerten einzelne Tätigkeiten am Markt vor dem Hintergrund des Kreislaufmodells</li> <li>- benennen Vor- und Nachteile des Wettbewerbs für die Verbraucher</li> <li>- erklären Mechanismen der Preisbildung an ausgewählten Beispielen</li> <li>- bewerten die Grenzen des Preismechanismus in der Marktwirtschaft (Kartelle, öffentliche Güter)</li> </ul>
	Zeitbedarf: 4 Stunden

**Arbeitslehre Wirtschaft 2. Cornelsen:**

Kap. Der Markt: Zusammenspiel von Nachfragern und Anbietern S. 94 – 109

Gesamtschule Stadtmitte – Schulinternes Curriculum  
 Fach Arbeitslehre / Wirtschaft  
 Jahrgangsstufe 9

Unterrichtsvorhaben I	
Thema: Nachhaltig konsumieren – Lebensmittelkauf zur ökologischen und gesunden Ernährung	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
- Bio oder konventionell hergestellte Lebensmittel?	- erläutern verschiedene Bio-Siegel (Internetrecherche) - führen eine Pro-Contra-Debatte - nehmen Stellung zum Kauf von Bio-Produkten - führen eine Umfrage durch
	Zeitbedarf

**Arbeitslehre Wirtschaft 2 Cornelsen:** Kap. Auch Bio-Bauern müssen Gewinn erwirtschaften  
 S. 110 -125

Unterrichtsvorhaben II	
Thema: Vertiefung: Berufswahlorientierung und Berufsplanung (Vorbereitung auf das Praktikum)	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
- Vorbereiten des Praktikums - Praktikumsbericht	- benennen ihre eigenen Interessen, Stärken und Schwächen - nennen Vor- und Nachteile verschiedener Berufe - benennen Voraussetzungen für verschiedene Berufe - erstellen einen Praktikumsbericht (Abgabetermin: 2 Wochen nach den Osterferien) - erstellen eine Bewerbungsmappe (Anschreiben, Lebenslauf)
	Zeitbedarf

Anmerkungen: Unterstützung durch Berufseinstiegsbegleiter die intensiv einzelne Schüler beraten

Unterrichtsvorhaben III	
Thema: Jugendliche als Arbeitnehmer – Kann der Chef alles mit mir machen?	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
- Mitbestimmung in Betrieb und Unternehmen - Tarifverträge werden verhandelt und erkämpft	- erklären die Bedeutung des Personalrates - erklären den Ablauf von Tarifverhandlungen
	Zeitbedarf

**Arbeitslehre Wirtschaft 2 Cornelsen:**

Kap. Mitbestimmung in Betrieb und Unternehmen & Tarifverträge werden verhandelt und erkämpft  
 S. 76-93

Gesamtschule Stadtmitte – Schulinternes Curriculum  
 Fach Arbeitslehre / Wirtschaft  
 Jahrgangsstufe 10

Unterrichtsvorhaben I	
Thema: Globalisierung – zum Nutzen aller?	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Strukturwandel, internationale Arbeitsteilung, Globalisierung und Nachhaltigkeit</li> <li>- Arbeitsbedingungen in Entwicklungsländern</li> <li>- Soziales Sicherungssystem</li> <li>- Private Versicherungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären Auswirkungen der Globalisierung</li> <li>- erläutern Bedeutung von Fair Trade Produkten</li> <li>- benennen und erklären die Bedeutung von Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung der Sicherung bei Arbeitslosigkeit</li> <li>- bewerten private Versicherungen an Beispielen</li> </ul>
	Zeitbedarf:

**Arbeitslehre Wirtschaft 3 Cornelsen:**

Kap. Strukturwandel, internationale Arbeitsteilung, Globalisierung und Nachhaltigkeit S.125 - 135

Unterrichtsvorhaben II	
Thema: Markt und Wettbewerb – Brauchen wir den Sozialstaat heute noch?	
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Markt und Wettbewerb</li> </ul> Soziale Marktwirtschaft Wirtschaftspolitik	<ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben verschiedene wirtschaftspolitische Ziele (magisches Sechseck)</li> <li>- erörtern Konflikte zwischen wirtschaftspolitischen Zielen</li> </ul>
	Zeitbedarf

**Arbeitslehre Wirtschaft 3 Cornelsen:**

Kap. Markt und Wettbewerb S. 95 -101

Kap. Nationale und europäische Wirtschaftspolitik S. 112 - 123

Kap. Arbeitsmarktpolitik: Ein starker Sozialstaat ist notwendig S. 137 – 141